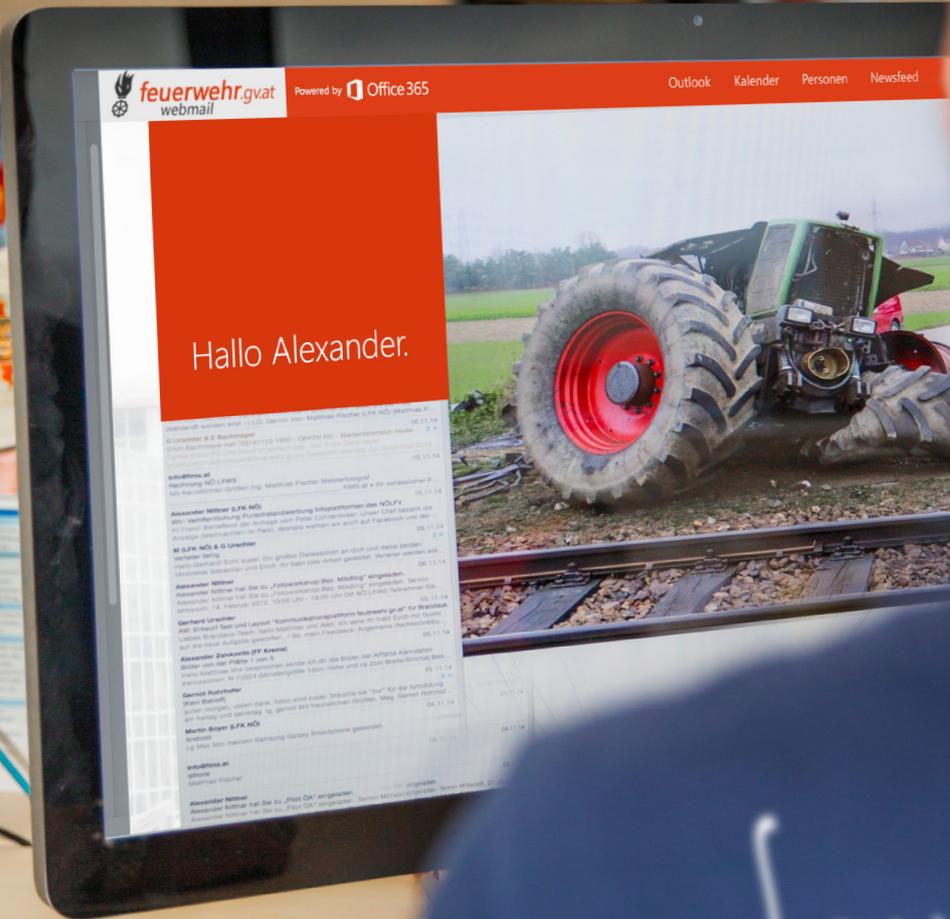


Brandaus

FEUERWEHR und
KATASTROPHENSCHUTZ



Kommunikationsplattform „feuerwehr.gvat“

Die neue Kommunikationsplattform:
für alle NÖ Feuerwehren!
ab Seite 2



Das bietet
„feuerwehr.gvat“
Seite 3



Niederösterreichischer Landesfeuerwehrverband, 3430 Tulln, Langenlebamer Straße 108

S01 / 2014

„feuerwehr.gv.at“

Die neue Kommunikationsplattform für alle NÖ Feuerwehren

Künftig gehören Lücken in der Informationskette der Vergangenheit an. Der NÖ Landesfeuerwehrverband hat mit „feuerwehr.gv.at“ eine Online-Kommunikationsplattform für ALLE Niederösterreichischen Feuerwehren geschaffen. In Kürze erhält jede Feuerwehr die persönlichen Zugangsdaten zu „feuerwehr.gv.at“. Brandaus zeigt

die Anmeldemodalitäten und bringt einen Überblick über die praktischen Funktionen.

Text: Alexander Nittner
Fotos: A. Nittner, M. Fischer

Bevor wir mit den Features von „feuerwehr.gv.at“ loslegen, schauen wir uns gemeinsam den einfachen Anmeldevorgang kurz an:

Schritt 1



Als erstes bitte den PC, Laptop, das Smartphone oder Tablet starten.

Schritt 2



Internet-Explorer Firefox Chrome Safari

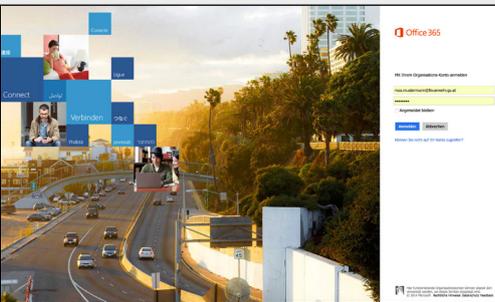
Dann bitte den Browser anklicken (Internet Explorer, Firefox, Safari, Chrome etc.). Keine Angst: Die neue Kommunikationsplattform funktioniert mit allen aktuellen Browsern einwandfrei!

Schritt 3



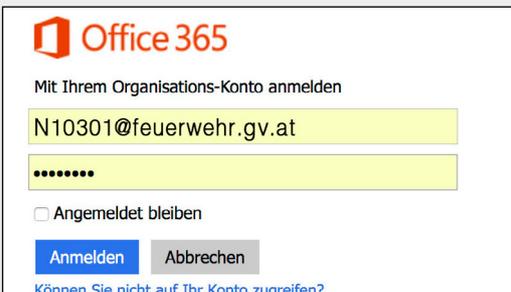
Als nächstes bitte folgende Adresse im Browser eingeben:
postfach.feuerwehr.gv.at
...und klarerweise mit der Enter-Taste bestätigen.

Schritt 4



Wenn obenstehendes Bild erscheint, ist der Anmeldevorgang fast schon vollzogen.

Schritt 5



Mit Ihrem Organisations-Konto anmelden

N10301@feuerwehr.gv.at

.....

Angemeldet bleiben

Anmelden Abbrechen

Können Sie nicht auf Ihr Konto zugreifen?

So, jetzt bitte die Zugangsdaten (diese kommen per Post) eingeben:
Eingabefeld oben „E-Mailadresse“ = Benutzername (als Beispiel):
N10301@feuerwehr.gv.at
Eingabefeld unten „Passwort“:
Das Passwort ist im Brief zu finden.

Schritt 6



Mit Office Online zusammenarbeiten

Hallo Alexander

Word Online Excel Online PowerPoint Online Outlook Online

Beim ersten Einstieg in das Postfach wird noch die gewünschte Zeitzone angefragt, hier die Zeitzone für „Wien“ auswählen.
Geschafft, die Anmeldeprozedur ist abgeschlossen! ▶

Das bietet „feuerwehr.gv.at“

Beginnen wir zunächst mit der Entstehung von „feuerwehr.gv.at“: Bereits seit längerer Zeit besteht der Wunsch nach einer modernen und simplen Kommunikationsplattform, um Informationen schnell und direkt zu übermitteln und so eventuelle Info-Lücken zu schließen.

Text: Alexander Nittner

Die Grundvoraussetzung: das System darf den Feuerwehren keinen einzigen Cent kosten! Anfangs hatte man große Bedenken, dass die Einführung einer solchen Plattform mit enormen Kosten verbunden wäre und der NÖ Landesfeuerwehrverband tief in die Tasche greifen müsste. Nach langen und intensiven Gesprächen mit den verschiedensten Softwareherstellern, wurde schließlich eine Lösung gefunden, die ihresgleichen sucht. Denn für sogenannte „Non-Profit“-Organisationen stellt Microsoft spezielle Anwendungen kostenfrei zur Verfügung. Damit konnten die Kostenbedenken sofort ad acta gelegt werden. Als nun feststand, auf welchem System die Kommunikationsplattform basieren wird, ging es darum, eine entsprechende Domain zu finden. Da Freiwillige Feuerwehren keine eingetragenen Vereine, sondern Körperschaften öffentlichen Rechtes sind, war schnell klar, dass eine sogenannte „gv.at“-Adresse in Frage kommen könnte. Weil nur das Bundeskanzleramt solche Adressen vergeben darf, führte der Weg nach Wien auf den Ballhausplatz 2, wo der NÖ Landesfeuerwehrverband um Freigabe der gewünschten Adresse ansuchte. Bereits nach kurzer Zeit kam schließlich das OK für „feuerwehr.gv.at“. Nun also konnte es losgehen!

Microsoft Office 365 - die Anwendungen

Die neue Kommunikationsplattform basiert auf Microsoft Office 365, wird aber vom NÖ Landesfeuerwehrverband administriert und weiterentwickelt. Um jede NÖ Feuerwehr zu erfassen, wurde das Feuerwehrregister

herangezogen und der Name sowie die Feuerwehrnummer angelegt. In weiterer Folge wurde für jede Feuerwehr ein Postfach mit 50 GB Speicherplatz installiert. Nun kann man sich ausrechnen, dass bei einem 50 GB-Postfach, das jede der 1.700 NÖ Feuerwehren erhält, ein Server mit einer Kapazität von 85.000 GB oder rund 85 Terabyte nötig gewesen wäre. Doch zu dem 50 GB Postfach kommt noch die sogenannte „Cloud“ hinzu, die JEDER Feuerwehr einen Speicherplatz von einem Terabyte bietet – und das kostenlos!

Rechenbeispiel gefällig?

Um die gewaltigen Dimensionen in Zahlen zu fassen: 1 TB Mal 1.700 Feuerwehren sind 1.700 TB plus 85 TB für die Postfächer. Das sind in Summe 1.785 Terabyte bzw. ca. 1,8 Petabyte!!! Auf diesem Server könnte man 357.000.000 (357 Millionen) MP 3-Lieder oder rund eine Million Filme (1 Million) speichern. Unterm Strich: Solche Kapazitäten würden nicht nur Unsummen an Geld verschlingen, sondern auch reichlich Platz benötigen.

Doch nun kommt's: Microsoft stellt den NÖ Feuerwehren die nötigen 1.785 Terabyte KOSTENLOS zur Verfügung.

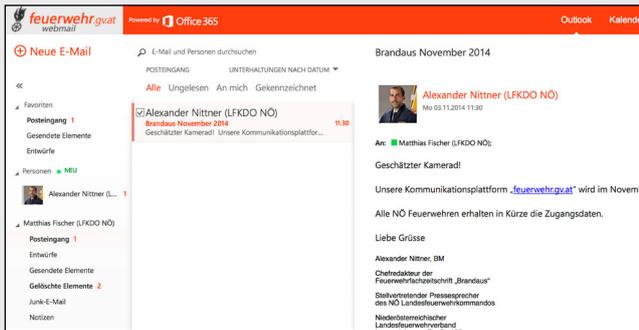
Beeindruckt? Das ist aber noch nicht alles!

Die Funktionen von Microsoft Office 365 beschränken sich natürlich nicht nur auf ein Postfach oder eine „Cloud“ mit einem TB Speicherplatz. Auch ein Kalender, ein Telefonbuch mit allen wichtigen Kontaktadressen (AFKDO, BFKDO, LFKDO) sowie ein fast komplettes Office-Paket (Word, Excel, PowerPoint) können kostenlos genutzt werden. Der Clou: Da es sich hierbei um eine Online-Lösung handelt, muss man das Office-Paket nicht am Rechner installieren. Im Detail: Egal wo, egal wann und egal auf welchem PC – man kann alle Programme immer und überall, plattformübergreifend verwenden. ▶

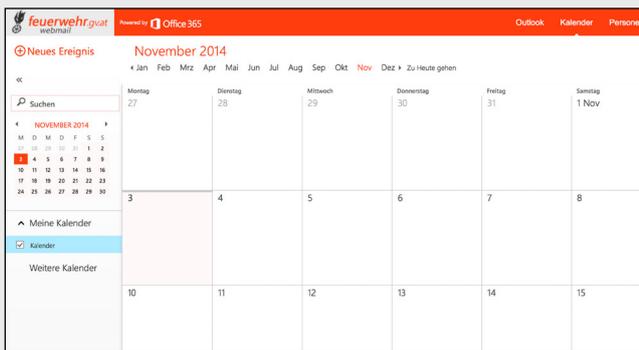
Mit Office Online zusammenarbeiten



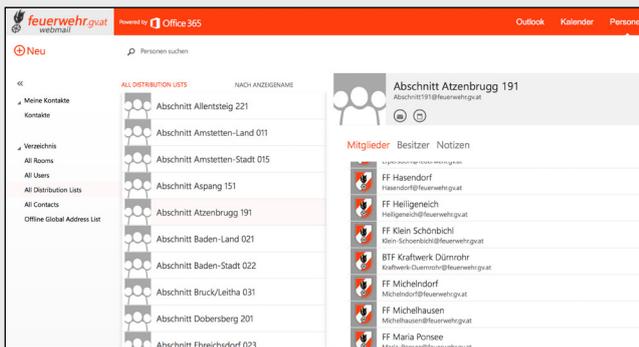
Diese Online-Anwendungen stehen jedem Benutzer zur Verfügung.



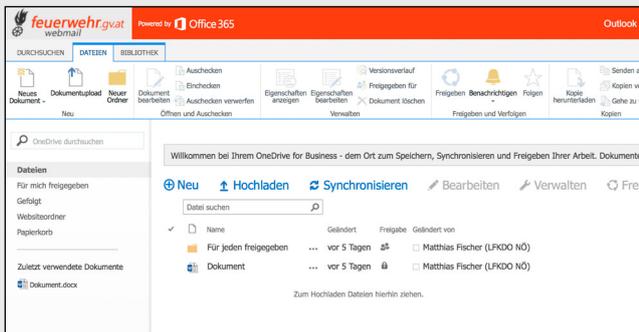
E-Mail: Eine offizielle Domain „feuerwehr.gv.at“ für alle User.



Kalender: Termine und Einladungen in einem gemeinsamen System.



Adressbuch: Die zentrale Kontaktverwaltung erleichtert die Suche

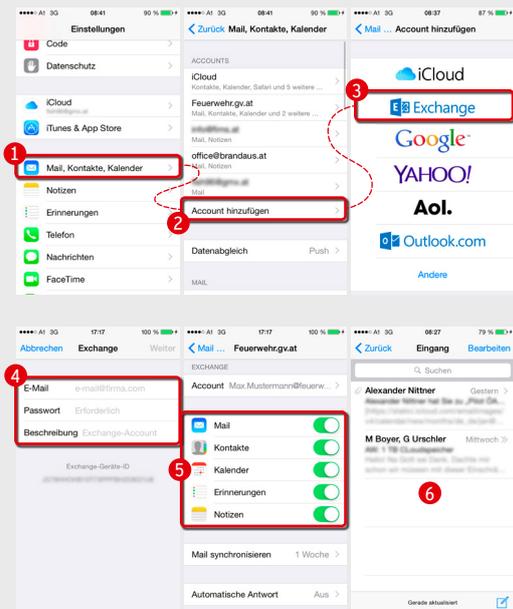


Online-Speicherplatz: Die „Cloud“ bietet ein Terabyte Speichervolumen.

Installation am Smartphone

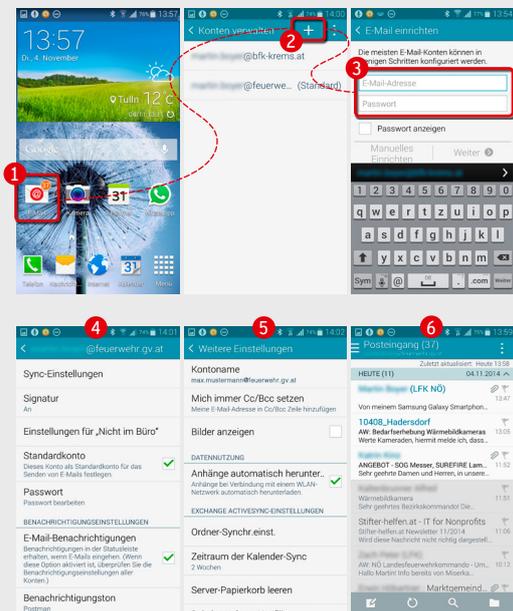


Schritt für Schritt Installationsanleitung auf einem Iphone oder Ipad:



Android

Schritt für Schritt Installationsanleitung auf einem Smartphone oder Tablet mit Android als Betriebssystem:



Stifter helfen: IT für Non-Profits

Um diesem Feuerwehr-Paket noch eine schöne Schleife zu verpassen, hat der NÖ Landesfeuerwehrverband mit „Stifter helfen“ Kontakt aufgenommen. Doch was ist „Stifter helfen“: Gemeinnützige Organisationen (dazu gehören natürlich auch die Freiwilligen Feuerwehren) können über das Online-Spendenportal www.stifter-helfen.at kostenlose bzw. extrem günstige Software bzw. auch Hardware anfordern.

Und so funktioniert´s: Sobald eine Organisation als förderberechtigt anerkannt ist, kann sie IT-Spenden beantragen. Für die Produktpende ist eine kleine Verwaltungsgebühr zu entrichten. Dadurch sparen Non-Profit-Organisationen bis zu 96 Prozent des marktüblichen Verkaufspreises der IT-Produkte. Der Registrierungsprozess erfolgt in drei Schritten. Als erstes füllt man ein Online-Formular aus und wählt einen Benutzernamen sowie Passwort. Die Anmeldung bei Stifter-Helfen muss unbedingt mit der feuerwehr.gv.at-Adresse erfolgen, also z.B. „N10301@feuerwehr.gv.at“ und keinesfalls mit einer „privaten“-Adresse. Microsoft-Lizenzen können nämlich NUR über die offizielle Adresse angefordert werden. Dann übermittelt man den Feuerwehrregisterauszug als pdf-Datei per Mail. Wenn alle erforderlichen Informationen bei „stifter-helfen“ vorliegen, erhält man innerhalb von fünf Werktagen eine Rückmeldung bzw. Freischaltung des Accounts. Alles weitere ist ganz einfach: www.stifter-helfen.at im Browser eingeben und im Onlineshop die gewünschten Produkte auswählen und bestellen.

Auszug aus dem Produktkatalog von „stifter-helfen.at“

Den 23-seitigen Katalog kann man sich auch als pdf-Datei von www.stifter-helfen.at herunterladen. Hier ein kleiner Auszug:

17 Zoll TFT Flachbildschirm	35,--
19 Zoll TFT Flachbildschirm	48,--
Notebook HP Elitebook 8530p	219,--
Lizenz Office Professional Plus 2013	24,--
Lizenz Publisher 2013	6,--
SQL Server 2014 Standard Edition	40,--
Photoshop Elements 12 + Premiere Elements. .	17,--

Abschließend das Wichtigste

Welchen Wert hat eine Kommunikationsplattform auf der nicht kommuniziert wird?

Die Antwort ist klar: gar keinen! Deshalb ist es umso wichtiger, dass wir dieses Instrument künftig auch ALLE nutzen. „feuerwehr.gv.at“ - die neue Kommunikationsplattform der NÖ Feuerwehren.

HERZLICH WILLKOMMEN BEI STIFTER-HELLEN.AT

Über das Online-Spendenportal Stifter-helfen.at können gemeinnützigen Organisationen in Österreich in nur drei Schritten Softwarespenden namhafter IT-Stifter erhalten.



1. Registrieren

Registrieren Sie Ihre Organisation und senden Sie uns einen Nachweis über Ihre Gemeinnützigkeit.



2. Berechtigung erhalten

Sobald wir die Registrierung und den Nachweis der Gemeinnützigkeit vorliegen haben, erhalten Sie innerhalb von fünf Arbeitstagen eine E-Mail zur Förderberechtigung Ihrer Organisation von uns.



3. Bestellen im Onlineshop

Sobald Sie die Berechtigung erhalten haben, können Sie entsprechend dieser Förderberechtigung und der [Bestellrichtlinien](#) der IT-Stifter Produktspenden bestellen.

Jetzt registrieren: [HIER geht's zum Registrierungsformular...](#)

Stifter-helfen.at – IT for Nonprofits ist das Online-Portal für IT-Spenden in Österreich und ist ein Angebot der [Haus des Stiftens gGmbH](#) in Partnerschaft mit dem [Fundraising Verband Austria](#) und [TechSoup Global](#). Gemeinsam unterstützen die Partner den gemeinnützigen Sektor in Österreich mit Technologiespenden zahlreicher IT-Unternehmen.

Seit dem Start im September 2012 hat Stifter-helfen.at Software-Lizenzen und Services im Gegenwert von über 3,4 Millionen Euro an mehr als 1.050 gemeinnützige Organisationen in Österreich vermittelt.

Jede gemeinnützige Organisation (Gemeinnützigkeit nach §34 f BAÖ) kann sich registrieren, unabhängig von ihrer Rechtsform. Vereine und gemeinnützige GmbHs genauso wie Körperschaften öffentlichen oder Körperschaften kirchlichen Rechts und Stiftungen, solange sie nicht-gewinnorientiert nach gemeinnützigen Kriterien arbeiten.

Häufig gestellte Fragen (FAQs):

Wozu dient „feuerwehr.gv.at“?

Mit der neuen Kommunikationsplattform des NÖ Landesfeuerwehrverbandes kann man direkt und schnell mit anderen Feuerwehren, dem Abschnitt, Bezirk und dem NÖ LFKDO in Kontakt treten.

Muss ich eine Software auf meinem PC installieren, um „feuerwehr.gv.at“ verwenden zu können?

Da „feuerwehr.gv.at“ eine reine Online-Lösung ist, muss keine Software installiert werden. Voraussetzung: Internet-Zugang!

Was bietet mir „feuerwehr.gv.at“ sonst noch?

Neben der E-Mail-Funktion, kann man auch den Kalender sowie das Telefonbuch, wo bereits alle wichtigen Adressen hinterlegt sind, uneingeschränkt nutzen. Als besonderes Service für die NÖ Feuerwehren zählt das ebenfalls kostenfrei nutzbare Office-Paket. Mit „Word“, „Excel“, „Powerpoint“ und „OneNote“ kann man immer und überall die bekannten Windows Office-Tools nutzen.

Kann ich „feuerwehr.gv.at“ auch auf meinem Smartphone nutzen?

Natürlich! Auch hier gibt es keine Einschränkungen. „feuerwehr.gv.at“ funktioniert auf jedem Smartphone (Android, iOS, Windows).

Wieviel Mail-Speicherplatz steht mir zur Verfügung?

„feuerwehr.gv.at“ bietet 50 Gigabyte Speicherplatz für Mails. Wenn das Mailprogramm „voll“ ist, erhält man natürlich eine automatisch generierte Nachricht. Die Mails müssen aber nicht gelöscht werden! Mit der Funktion „Ex-

portieren“ können diese schnell auf ein anderes Speichermedium übertragen werden.

Welchen Browser muss ich auf meinem PC verwenden, damit „feuerwehr.gv.at“ funktioniert?

Die neue Kommunikationsplattform „feuerwehr.gv.at“ läuft mit allen aktuellen Webbrowsern (z.B. Internet Explorer, Firefox, Google Chrome, Apple Safari, usw.) einwandfrei.

Kann ich das Mail-Programm oder beispielsweise den Kalender nur über „feuerwehr.gv.at“ verwenden?

Natürlich hat man auch die Möglichkeit alles über ein am Rechner installiertes Mailprogramm (Microsoft Outlook, Apple Mail, etc.) zu nutzen. Hierfür muss man lediglich die Maileinstellungen von „feuerwehr.gv.at“ im Mailprogramm hinterlegen.

Funktioniert auch POP3 oder SMTP?

Es wird nur die Exchange-Konfiguration für Mailprogramme unterstützt um den vollständigen Funktionsumfang nutzen zu können.

Dürfen mehrere Personen Zugriff auf das Feuerwehrpostfach haben?

Ja, der Kommandant kann weiteren (Kommando-)Mitgliedern den Zugang ermöglichen, diese verwenden die gleiche Zugangsberechtigung und das gleiche Kennwort. Das Einrichten von Weiterleitungsregeln an externe Postfächer ist nicht möglich.

Wozu brauche ich das Tool „OneDrive“?

„OneDrive“ ist ein großes Speichermedium (1 TB), das ebenfalls kostenlos zur Verfügung steht. Vergleichbar mit einer externen Festplat-

te, auf der man Fotos, Dokumente und Videos, aber auch Programme und Musik speichern kann. Der Vorteil daran: man muss künftig kein externes Speichermedium mitführen, sondern kann von überall auf „OneDrive“ zugreifen und die Dokumente bearbeiten.

Welche Nutzungsgebühren fallen für mich an?

„feuerwehr.gv.at“ ist für alle NÖ Feuerwehren KOSTENLOS!

Wo und wie kann ich mein Passwort ändern?

Unter der Website <https://kennwort.feuerwehr.gv.at> kann man das eigene Kennwort ändern. Sollte man das Kennwort vergessen haben, bitte um eine E-Mail an support@feuerwehr.gv.at.

Wohin kann ich mich wenden, falls ich Probleme oder Fragen habe?

Bitte einfach eine E-Mail an support@feuerwehr.gv.at verfassen und das Problem schildern. Das Team von „feuerwehr.gv.at“ wird die Anfrage natürlich so rasch wie möglich bearbeiten. Natürlich kann man auch die Hilfe-Funktion von „feuerwehr.gv.at“ verwenden. Diese ist durch ein Fragezeichen am rechten oberen Bildrand gekennzeichnet. Wenn man das Symbol anklickt, erscheint ein Eingabefeld in welchem man nach der gewünschten Funktion bzw. Hilfestellung suchen kann. Fragen zur Bedienung von OneDrive, Word, Excel oder gar Lync werden auch gerne beantwortet, hier wird es aber ein wenig dauern. Bitte um Verständnis, wenn anfänglich Installations- und Zugangsprobleme vorrangig behandelt werden. ■

Schon „geliked“ facebook.

noe122.at

noe122.at

Seiteninfo aktualisieren

Gefällt dir

FEUERWEHR

Brandaus

FEUERWEHR und
KATASTROPHENSCHUTZ



Wir lesen
Brandaus

Du auch?

FEUERWEHR und
KATASTROPHENSCHUTZ



Foto: Matthias Fischer

**GLEICH
ABO BESTELLEN**

Nur
€ 25,00
inkl. Porto

Brandaus - Immer top informiert mit der Zeitschrift der NÖ Feuerwehren

Einfach anrufen:

+43 2272 9005 13170

Online bestellen unter:

www.brandaus.at

